



NEWSLETTER Nr. 9 2018/19

vom 19.12.2018

Das Pech bleibt uns treu - nur 1 Punkt am Wochenende!

So war es gedacht: mit 5 oder 6 Punkten zum Jahreswechsel endlich in die obere Tabellenhälfte vorstoßen, mit einem beruhigenden Gefühl die Feiertage überstehen und dann im neuen Jahr Angriff auf Platz 4 nehmen. Doch die Realität heisst Platz 7 mit einem Punkt Vorsprung auf den vorletzten Tabellenplatz, ausgelöst durch wiederholte kurzfristige personelle Engpässe...

Was ist also am letzten Wochenende passiert? Pünktlich am Spieltag meldete sich unsere etatmäßige Nr. 1 **Mathieu Castagnet** unpässlich: Die Wade zwickte noch, er wolle sich für Sonntag in Berlin schonen! Die Meldung kam so kurzfristig, dass als Ersatz "nur" unser Anlagentrainer **Jamal Al Barwani**, unser walisischer Hengst, zur Verfügung stand - nun ja dann konnte man eben nur in Berlin in Bestbesetzung auflaufen. Leider gab es aber am Sonntag Flugannulierungen in Marseille, d.h. Mathieu musste erneut kurzfristig absagen, aber gottseidank hatte unser Teammanager **Michael Mühlbacher** seine Tasche dabei... nun ja ...

Alles in Allem also ein Wochenende, das man sportlich (fast) vergessen kann, aber man darf auch das Positive nicht übersehen:

Das Lokalderby am Freitagabend gegen Rheydt war äußerst stimmungsvoll und hatte sogar Drama zu bieten - unsere jungen Spieler **Philipp** und **Abdel** bekommen viel Spielpraxis - unser Dauerbrenner **Balazs** ist in absoluter Topform und hat es am Wochenende gleich zwei Top100-Spielern mal so richtig gezeigt - und insgeheim hat man die Gewissheit, dass mit **Mathieu** tatsächlich 5 bis 6 Punkte erreichbar gewesen wären - wäre, wäre Fahrradkette!

Und so lief der Freitag gegen Rheydt...

Position 4:

Philipp Cladders : Toon van Bakel (BEL) 1:3

Philipp ging sicherlich als Außenseiter in dieses Match und umso mehr stand die Halle kopf, als er nach großer Aufholjagd den 3.Satz für sich entscheiden konnte. Zu mehr reichte es dann leider nicht, aber Philipp bot dennoch eine couragierte Vorstellung.

Position 3:

Abdel Rahman Ghait : Simon Wolter 3:2

Von der Dramaturgie war dieses Match DAS Spiel des Abends: Weit über eine Stunde lang bekämpften sich die beiden Kontrahenten und als Abdel im Entscheidungssatz nach einem unglücklichen Zusammenprall lange behandelt werden musste, sprach kaum noch was für unseren zweiten Youngster - wie er dann in diesem Satz aus einem 4:8 ein 11:9 machte, das war ganz groß! Da stand die Halle erst recht kopf - Klasse!

Position 1:

Balazs Farkas : Auguste Dussourd (FRA) 3:1

Ungeachtet der langen Wartezeit war Balazs gegen die Nr. 71 der PSA sofort hellwach, liess einen etwas verhalteneren 2.Satz zu, ehe er seinen mehr und mehr resignierenden Gegner in den Sätzen 3 und 4 förmlich verdrosch - erneut gab es Ovationen auf der Nordtribüne!

Position 2:

Jamal Al Barwani : Felix Göbel 0:3

Konnte Jamal bei seinem ersten BL-Einsatz in dieser Saison jetzt sogar den Deckel draufmachen und den erhofften Dreier absichern? Er konnte nicht... Sein Gegner bot eine beeindruckend stabile Vorstellung, so dass Jamal auch nicht in die Nähe eines Satzgewinnes kam – schade, aber es war dennoch ein gelungener Abend, der gegen 23.30 Uhr endete!

... und so der Sonntag in Berlin...

Position 4:

Michael Mühlbacher : Jonathan Kovacs 0:3

Und noch ein BL-Debut, dass semi-erfolgreich verlief – auch „Mücke“ kam für einen Satzgewinn nie richtig in Frage, aber dennoch war es gut, dass er seine Tasche dabei hatte.

Position 3:

Philipp Cladders : Julian Wollny 1:3

Im Prinzip gibt es dasselbe zu berichten, wie am Vortag: Philipp ging sicherlich als Außenseiter in dieses Match, begann stark aber sein erfahrener Gegner hatte letztlich die besseren Argumente.

Position 1:

Balazs Farkas : Mazen Gamal (EGY) 3:0

Erneut Klasse, was Balazs gegen die Nr. 63 der PSA-Rangliste bot: Ohne Rücksicht auf personelle Widrigkeiten das Team betreffend, zieht er sein Spiel durch und lässt seine prominentem Gegner reihenweise schlecht aussehen – auch diese Match war wieder eine Augenweide!

Position 2:

Abdel Rahman Ghait : Emyr Evans (WAL) 0:3

Tja mit einem 3:0 hätte Abdel noch ein gewonnenes Unentschieden erreichen können, aber da spielte sein Gegner nicht mit und blieb vom ersten bis zum letzten Ballwechsel konzentriert und jederzeit Herr im Haus – vermutlich steckte Abdel auch noch das Freitagmatch in den Knochen?



Balazs war am Wochenende in Topform - ihm gelangen gleich 2 Siege gegen Top100-Spieler

Zum Schluß

Das war also der Abschluss des Bundesligajahres 2018. Schon am 12./13.1.2019 geht es dann mit zwei anspruchsvollen Aufgaben weiter – **zu Hause gegen Bremen und in Eschweiler!**

Aber zuvor sei noch einmal der letzte Hinweis auf unsere **offene Vereinsmeisterschaft 2018: am kommenden Samstag, den 22.12. gestattet** -

Letzte Anmeldemöglichkeit unter www.squash-am-niederrhein.de/vereinsmeisterschaft-2018

Danke!

Wir sehen uns!

Thomas Stiller
SC Turnhalle Niederrhein e.V.

Hier geht es zur aktuellen Tabelle:
www.squash-am-niederrhein.de/bundesliga-nord/

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.squash-am-niederrhein.de/
www.facebook.com/SCTurnhalle/

Wir danken den Sponsoren für die freundliche Unterstützung.



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

SC Turnhalle Niederrhein e.V.
Thomas Stiller
Bruchfeld 60
47809 Krefeld
Deutschland

0157 72777750

